

11.01.2017 18:32



Prof. Dr. Georg Terlecki überreicht
Förderpreis an Anna Merk & Brisko Reichenbach

Förderpreise der Stiftung übergeben

In seiner Sitzung im November letzten Jahres hat der Vorstand der Stiftung Sportförderung im Tanzsport Rheinland-Pfalz die Vergabe von Fördermitteln beschlossen.

Von der Stiftung werden in 2017 Fördermittel von insgesamt 11.400 Euro für TRP-Paare bereitgestellt. Finanzielle Unterstützung gibt es einerseits aufgrund der im Wettkampfsjahr 2016 erbrachten tanzsportlichen Leistungen und als Ansporn weiterhin gute Leistungen – auch für den Tanzsportverband Rheinland-Pfalz – zu erbringen.

Andererseits wird es Trainingskostenzuschüsse für die drei Erstplatzierten bei zahlreichen TRP-Landesmeisterschaften 2017 geben.

Wurden im letzten Jahr die Individualförderungen im Rahmen des TRP-Verbandstages an die nach Trier angereisten Tanzsportleistungsträger bzw. deren Vertreter überreicht, so kommt in diesem Jahr die Stiftung zur Förderpreisübergabe auf die Paare zu.

Übergaben in Kaiserslautern und Neustadt a.d. Weinstraße

Beim Neujahrsempfang des Tanz-Clubs Rot-Weiß Kaiserslautern am 3. Januar 2017 im Bürgerhaus Weilerbach überreichte das Stiftungsvorstandsmitglied Prof. Dr. Georg Terlecki, in Anwesenheit von rund 90 Vereinsmitgliedern, **Brisko Reichenbach und Anna Merk** den Förderpreis der Stiftung als Anerkennung für die tanzsportlichen Leistungen im Vorjahr.

Am 6. Januar 2017 wurden beim Neujahrsempfang des TSC Saltatio Neustadt im vollbesetzten Clubraum die Paare **Nikita Yatsun und Elisabeth Yatsun, Steven Korn und Katrin Domme, Eugen Plotnikov und Sophie Schütz, Boris Peyss und Lisa-Marie Bauer, Justin Lauer und Alisia Trunov sowie Viktor-Valentin Les und Kristina Breisch** vom Stiftungsschatzmeister Klaus Scholz für ihre tanzsportlichen Leistungen in 2016 mit einem Förderpreis der Stiftung ausgezeichnet.

Fotos: C. Reichenbach, K. Scholz



Übergabe in Neustadt: von links: Nikita

Yatsun, Frau Domme, Sophie Schütz und Eugen Plotnikov, Kristina Breisch und Viktor-Valentin Les,
Alisia Trunov und Justin Lauer, Lisa-Marie Bauer, Klaus Scholz